



# Demenznetz Bonn Rhein-Sieg

Rundbrief Nr. 60 vom 11.4.2022

Sehr geehrte Rundbriefleserinnen und -leser,

dies ist der 60. Rundbrief, was bei der vierteljährlichen Erscheinungsweise bedeutet, dass es ihn nun schon über 15 Jahre gibt! Darauf sind wir ein bisschen stolz.

Das Angebot an interessanten hilfreichen Veranstaltungen und Kursen zum Thema Demenz in unserer Region ist diesmal geradezu sagenhaft umfangreich.

Wie die jeweiligen Veranstalter es mit den Corona-Schutzmaßnahmen handhaben, nachdem nun die Einschränkungen weitgehend abgeschafft worden sind, muss unbedingt vorab angefragt und geklärt werden. Die Ansprechpartner sind jeweils genannt.

Wir hoffen, dass es durch die Lockerungen nicht zu einem weiteren gefährlichen Anstieg der Infektionswelle kommt und wir uns im zweiten Halbjahr wieder in entspannter Atmosphäre zum Thema treffen können.

Ihr Redaktionsteam

## Was erwartet Sie in der aktuellen Ausgabe?

Inhalt	Seite
Aktuelles aus der Region	2
Aus aller Welt	7
Termine: Veranstaltungen und Fortbildungen in Präsenz Veranstaltungen und Fortbildungen Online	11
Selbsthilfegruppen/Beratung/Arbeitskreise Demenz	17
Interessante Bücher, Filme etc.	23
Hilfreiche Internetadressen und Impressum	24



## Aktuelles aus der Region

### Neues aus dem SPZ Meckenheim, Beratungsstelle ADele – mit Alzheimer und Demenz leben lernen

- ◆ Die ADele-Sprechstunden finden aktuell als **Telefonsprechstunden** Dienstag 15.00 – 16:00 Uhr unter 02225 9997624 und Donnerstag 16.00 – 17:00 Uhr unter 02225 9997623 für den linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis statt.
- ◆ Ein neuer Kurs „Leben mit Demenz“ startet am 28.04.2022. Näheres siehe <https://programm.bildungswerk-ev.de/fbw-rhein-sieg-kreis/webbasys/index.php?urlparameter=kathaupt:11;knr:2267750002;kursname:Leben%20mit%20Demenz;;katid:556>
- ◆ Das Musik-Café findet vor September 2022 nicht statt.
- ◆ Die Angehörigengruppe Demenz findet statt, ist aber keine offene Gruppe. Auch die Termine sind aufgrund von Corona variabel, deshalb Teilnahme nur nach Vorgespräch unter 02225-9997623 Frau Renate Brand oder 02225-9997624 Frau Birgit Knels

### KIDZELN – Kindern Demenz erklären

Das Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Köln und das südliche Rheinland stellt in einer zweitägigen Fortbildung das KIDZELN-Konzept für pädagogische Fachkräfte vor (s. auch unter „Termine“)

*„Letzte Woche hat Opa seine Schuhe in den Kühlschrank gestellt und er wurde richtig ärgerlich, als Enkelin Anna darüber gelacht hat“ oder "Oma vergisst immer öfter Verabredungen, hat sie ihre Enkelkinder etwa nicht mehr lieb?"*

Dies sind nur zwei Beispiele für die zahlreichen Berührungspunkte und Irritationen zwischen Kindern und Menschen mit Demenz. Kinder wollen die Welt verstehen und dabei kann KIDZELN sie unterstützen.

Das Fortbildungskonzept KIDZELN unterstützt pädagogische Fachkräfte dabei, Kindern im Alter zwischen 3 und 6 Jahren, das Thema Demenz kindgerecht zu erklären. Die zweitägige Fortbildung eröffnet eine wertvolle Möglichkeit, anhand vielfältiger kreativer Ideen und Hilfsmittel, die Generationen Alt und Jung miteinander in Kontakt zu bringen.

Nähere Informationen:

<https://alter-pflege-demenz-nrw.de/akteure/wp-content/uploads/sites/3/2022/03/Fortbildung-Kidzeln.pdf>



## 1. FC Köln Erinnerungskoffer für Menschen mit Demenz

Seit 2019 besteht das Projekt „1. FC Köln Erinnerungskoffer für Menschen mit Demenz“, welches durch das Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Köln und das südliche Rheinland und dem FC Echo hilft e.V. ins Leben gerufen wurde. Bisher wurden 17 FC Fans geschult. Diese haben in den letzten Jahren in Teams insgesamt neun Einrichtungen regelmäßig besucht.

Da immer mehr Einrichtungen von dem Erinnerungskoffer besucht werden möchten, sollen in einem zweiten Schulungsdurchlauf weitere FC-Fans geschult werden. Die digitale Schulung wird am 29.04.22 (15:00-18:30 Uhr) und 30.04.22 (09:00-12:30 Uhr) durch das Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz angeboten. Bei dem Thema 1. FC Köln, sind die Fans schon Profis. In der Schulung erhalten die Projektteilnehmer\*innen weitere Informationen zum Thema Demenz, den Umgang mit der Erkrankung und wie man den Inhalt des Erinnerungskoffers am besten im Rahmen eines Besuches einsetzen kann.

Ansprechpartnerin: Martina Romeike: [m.romeike@alexianer.de](mailto:m.romeike@alexianer.de) , 02203 358 95 11  
Nadine Diederich-Cujai, [n.cujai@alexianer.de](mailto:n.cujai@alexianer.de)

### Feelware – sprechende Haushaltsgeräte

Sehbehinderten Menschen ist Feelware, ein Unternehmen aus Aachen, bereits seit längerem ein Begriff. Dort werden Geräte produziert bzw. vertrieben, die es Menschen mit Seheinschränkungen ermöglichen, sich weiterhin in ihrem Haushalt zurechtzufinden und selbständig zu leben.

Da Seheinschränkungen im Alter generell zunehmen und somit auch Menschen mit Demenz davon betroffen sind und andererseits Menschen mit Demenz von klaren, eindeutigen Informationen profitieren, gibt es auch bei diesem Personenkreis zunehmend Interesse an sogenannten „sprechenden“ Geräten.

Nicht überraschend sind die Anschaffungskosten für solche Geräte nicht unerheblich. Unterstützend bietet Feelware deshalb seit kurzem Menschen, die Anspruch auf Leistungen der Eingliederungshilfe nach SGB IX haben, Beratung und Unterstützung bei der Antragstellung an.

Nähere Informationen: <https://www.feelware.eu/egh>





## **Kunst und Kultur für Menschen mit Demenz**

### **CAFÉ FARBE im Kunstmuseum Bonn – „Wind-Spielereien“**

Offener Workshop für Menschen mit und ohne Demenz

Wir starten im Werkraum mit einer Tasse Kaffee, es gibt Zeit zum Erzählen und zum Einstimmen in die Kunst, bevor wir im Museum in die Welt der Farben eintauchen.

Wer Lust hat, kann anschließend ein eigenes Bild gestalten. Freude an der Kunst, Schöpfertum und Wohlbefinden schenken uns Kraft. Im Museum stehen Stühle zur Verfügung, alle Bereiche sind barrierefrei zugänglich.

Termin: Samstag, 2. April, 14.30 bis 16.30 Uhr

Nähere Informationen unter:

<https://www.kunstmuseum-bonn.de/de/besuch/kalender/workshop-cafe-farbe-4/>

### **Kulturelle und soziale Teilhabe gemeinsam mit anderen erleben - digital und interaktiv!**

Jeden dritten Mittwoch im Monat präsentieren wir in dieser Reihe Bilder und Themen aus verschiedenen Zeiten und Sammlungen. Doch stets handeln sie auch von unseren Lebensverhältnissen. Sie greifen aktuelle Fragen nach Identität auf, nach Einsamkeit, Ausgrenzung und anderen existentiellen Bedrohungen. Sie fragen aber auch immer wieder nach dem Glück - und ermöglichen im gemeinsamen Entdecken Orientierung. Wie stets machen wir das ohne kunsthistorische Voraussetzungen, nur auf der Basis dessen, was für alle zu sehen ist. Eigene Empfindungen und Wahrnehmungen sind sehr erwünscht.

> Auch Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen können sich bei "Kunst für die Seele" aktiv einbringen.

> Gruppen in Betreuungseinrichtungen oder Schulen auf Anfrage.

Nächster Termin: 20.04.2022, 18.00 – 19.00 Uhr

Nähere Informationen und Anmeldung:

<https://calaios.eu/veranstaltungen/kunst-fuer-die-seele-museum-erleben-4/>

### **Tschaikowskys 4. Sinfonie - auch für Menschen mit kognitiven oder psychischen Beeinträchtigungen**

Happy Hour in der Kölner Philharmonie!

Genießen Sie zusammen mit Ihren Angehörigen und Freunden in der Kölner Philharmonie bei klassischer Musik eine schöne Zeit! Weil die Konzerte in der Philharmonie sehr gut besucht werden, ist eine umsichtige Begleitung anzuraten.

Termin: 12.04.2022, 19.00 Uhr

Nähere Informationen und Anmeldung:

<https://www.dementia-und-art.de/index.php/blog/14-demenz-basics/605-03-02-2022-koelner-philharmonie-happy-hour-tschaikowskys-4-sinfonie-auch-fuer-menschen-mit-kognitiven-und-psychischen-beeintraechtungen.html>



## **Museum Schnütgen: Seifenblasen und Totentanz – Öffentliche Führung für Menschen mit und ohne Demenz**

Eine Veranstaltung zum offenen Museumstag

Wir lassen die Anmut und Aura der 1000 Jahre alten romanischen Kirche St. Cäcilien auf uns wirken - haben aber auch einige besondere Kunstwerke ausgewählt, die wir gemeinsam genauer betrachten wollen. Wie stets ohne kunsthistorische Voraussetzungen, nur auf der Basis dessen, was für alle zu sehen und zu erkennen ist. Eigene Empfindungen und Wahrnehmungen sind sehr erwünscht.

Termin: 15.05.2022, 10.30 Uhr, Dauer ca. 60 Minuten, Teilnahme kostenfrei

Nähere Informationen und Anmeldung:

<https://www.dementia-und-art.de/index.php/blog/36-digitale-museumsfuehrungen/568-18-05-2021-internationaler-museumstag-oeffentliche-digitale-interaktive-fuehrung-fuer-menschen-mit-und-ohne-demenz.html>

## **Museum Ludwig: Kunst für die Seele – Öffentliche Führung für Menschen mit und ohne psychische Beeinträchtigungen**

Eine Veranstaltung zum offenen Museumstag

Das Museum Ludwig bietet seit mehreren Jahren Führungen für Schüler- und Erwachsenengruppen mit psychischen Beeinträchtigungen an. Dabei arbeitet der Museumsdienst Köln mit (de)mentia+art und der [Eckhard Busch Stiftung](#) zusammen. In vielen der Werke begegnen uns nicht nur leuchtende Farben, sondern auch vertraute Gefühle und wichtige Erfahrungen unserer Existenz, die wir gemeinsam entdecken wollen. In der Führung wird das erfolgreiche Format "Kunst für die Seele" an zwei oder drei Beispielen vorgestellt.

Beginn: 15.00 Uhr, Dauer ca. 60 Minuten, Teilnahme kostenfrei

Nähere Informationen und Anmeldung:

<https://www.dementia-und-art.de/index.php/blog/14-demenz-basics/469-16-10-2019-l-oeffentliche-fuehrung-l-museum-ludwig-l-kunst-fuer-die-seele-museumsfuehrung-fuer-menschen-mit-und-ohne-psychische-beeintraechtungen.html>

## **Wie man sich digitale Museumsführungen ins Seniorenhaus oder in die Schule holt**

Unter diesem Titel hat (de)mentia+art zwei Handreichungen entwickelt, die Sie unter folgendem Link herunterladen können:

<https://www.dementia-und-art.de/index.php/blog/35-digitale-angebote/584-kleine-handreichung-digitale-museumsfuehrungen.html>



## Neues Angebot: Gemeinsam musizieren – Streicherensemble für Senior\*innen

Sie spielen ein Streichinstrument und möchten gern im Ensemble zusammen musizieren? Hier treffen sich Musiker\*innen, die in entspannter Atmosphäre das gemeinsame Interesse an der Musik erleben und weiter entwickeln möchten. Angesprochen sind Seniorinnen und Senioren, die Geige, Bratsche, Cello oder Kontrabass spielen bzw. früher gespielt haben und gerne ihre vorhandenen Kenntnisse im Ensemble einbringen und auffrischen möchten. Die Freude am gemeinsamen Musizieren steht im Vordergrund. Die Auswahl der Literatur beinhaltet bekannte Melodien und Stücke aus der Klassischen Musik, aber auch Folklore aus aller Welt. Bitte bringen Sie Ihr Instrument und Notenständer mit. Durchführung und Teilnahme gemäß der jeweils gültigen Coronaschutzverordnung/-regeln.

Nähere Informationen und Anmeldung: Dr. Sibylle Hoedt-Schmidt, Tel: (0170) 73 39 604 E-Mail: hoedt-schmidt@tonline.de oder

Margarete-Grundmann Haus Tel.: (0228) 94 93 33 – 22

## Leben mit Demenz – digital und analog

- ◆ Das **Online-Angebot** geht weiter und wird in Form von Videokonferenzen realisiert.

In 9 Einheiten à 90 Minuten findet der Schulungskurs wöchentlich von Montag bis Donnerstag, vormittags von 10:00-11:30 Uhr und nachmittags von 15.00-16.30 Uhr statt.

Für Teilnehmer ist „**Leben mit Demenz Digital**“ flexibel gestaltet.

Die angebotenen Einheiten können beliebig gebucht werden. Teilnehmer, die innerhalb von 4 Wochen an den Einheiten 1-6 teilgenommen haben, erhalten ein Zertifikat. Mit „**Leben mit Demenz Digital**“ können sich bürgerschaftlich engagierte Personen im Rahmen der Nachbarschaftshilfe in NRW qualifizieren.

Nähere Informationen: <https://alzheimer-nrw.de/leben-mit-demenz-digital-online-schulungskurse/>

- ◆ Erfreulicherweise finden auch wieder **Veranstaltungen in Präsenz** statt:

28.04.-30.04. + 12.05.2022: Leben mit Demenz des SPZ Meckenheim

Nähere Informationen:

<https://programm.bildungswerk-ev.de/fbw-rhein-sieg-kreis/webbasys/index.php?urlparameter=kathaupt:11;knr:2267750002;kursname:Leben%20mit%20Demenz;;katid:556>

02.06.2022, 17.00 Uhr: Vertiefungsschulung „Umgang mit aggressiven und schwierigen Verhaltensweisen“ der AWO Siegburg

Nähere Informationen:

<https://alzheimer-nrw.de/termine/schulungskursvertiefende-veranstaltung-umgang-mit-aggressiven-und-schwierigen-verhaltensweisen/>

08.06.2022, 19.00 Uhr: Vertiefungsschulung „Resilienz – Stärkung für Angehörige in turbulenten Zeiten“ der Diakonie Rhein-Sieg

Nähere Informationen:

<https://alzheimer-nrw.de/termine/schulungskursvertiefende-veranstaltung-resilienz-staerkung-fuer-angehoerige-in-turbulenten-zeiten/>

ab 20.10.2022: Kurs „Leben mit Demenz“ des SPZ Meckenheim

Nähere Informationen: <https://alzheimer-nrw.de/termine/kurs-leben-mit-demenz-49/>



## Aus aller Welt

### 13. Europäisches Filmfestival der Generationen – 1.10. bis 30.11.2022

Das Europäische Filmfestival der Generationen (<https://festival-generationen.de/index.php>) ist eine bundesweite Veranstaltungsreihe der Universität Heidelberg, die dem Publikum aktuelle Filme zu den Themen Alter, Demografischer Wandel und Zukunftsfragen wie Gesellschaftlicher Zusammenhalt und Klimawandel präsentiert. Durch moderierte Filmgespräche soll der Dialog zwischen den Bürger\*innen wie auch zwischen Generationen und Kulturen gefördert werden.

- **Europäisch:** Es werden überwiegend Filme aus dem europäischen Kulturraum gezeigt. Hierzu stellt die Festivalleitung jedes Jahr eine Liste von etwa 30 Filmen zusammen, aus denen die Veranstalter auswählen können. Der Fokus der Filme liegt auf altersbezogenen Themen, die aber auch einen aktuellen kommunalpolitischen Bezug haben können.
- **Dezentral:** Das Europäische Filmfestival der Generationen ist eine dezentrale sozial-kulturelle Veranstaltungsreihe, die den bürgerschaftlichen Austausch auch in „kinofreien“ Gemeinden und Quartieren fördern möchte. Daher besteht grundsätzlich die Möglichkeit neben kommerziellen Veranstaltungen in Kinos, auch nicht-kommerzielle Veranstaltungen in lokalen Begegnungsstätten oder Senioren- und Jugendeinrichtungen durchzuführen.
- **Barrierefrei:** Gewünscht ist, dass die Veranstaltungen in niederschweligen Veranstaltungsorten (barrierefrei und quartiersnah) stattfinden. Es sollen möglichst alle Personengruppen problemlos Zugang finden. Auch durch die Preisgestaltung sollen keine Barrieren errichtet werden (nicht-kommerzielle Veranstaltungen sind für die Zuschauer kostenfrei).
- **Dialog:** Fester Bestandteil einer Festivalveranstaltung ist ein moderiertes Publikumsgespräch im Anschluss an die Filmvorführung. Die örtlichen Veranstalter sind aufgefordert, hierzu Fachleute aus der Praxis oder Wissenschaft, aus Kommune oder Politik einzuladen, die im Dialog mit dem Publikum das Filmthema besprechen und vertiefen. Zu einigen Themenfeldern gibt es auch Handreichungen und Materialien, die eine mittel- und längerfristige Bearbeitung von Themen ermöglichen.

Das Filmfestival bietet für Kommunen ein innovatives und zugleich niedrighschwelliges Instrument sich mit der Bürgerschaft zu aktuellen und zukunftsrelevanten Themen auszutauschen. Durch das spezifische Festivalkonzept können kommunalrelevante Aspekte wie Begegnung und Austausch zwischen Generationen und Kulturen gefördert werden und damit auch bürgerschaftliche Partizipation, soziale Teilhabe, Inklusion und gesellschaftlicher Zusammenhalt.

Kommunen, die teilnehmen möchten, können sich unter folgendem Link informieren:

<https://festival-generationen.de/material/2021/Infoblatt%20Filmfestival%202022-online.pdf>

Den aktuellen Stand des Programms finden Sie unter: <https://festival-generationen.de/programm.php>

### Wohnen 6.0: Impuls zur Demokratisierung des Wohnens im Alter

Mit einer Publikation will das Kuratorium Deutsche Altershilfe (KDA) einen gesellschaftspolitischen und gesamtgesellschaftlichen Diskurs um das Leben und Wohnen im Alter(n) anregen.

Mehr demokratische Beteiligung kann und muss auch für die Sorge vulnerabler, langzeitpflegebedürftiger Menschen gelten. Wirkliche Teilhabe bedeutet nicht nur soziale Einbindung, sondern auch Mitentscheidungs-, Mitverantwortungs- und Mitgestaltungsmöglichkeiten am gesellschaftlichen Leben zu haben.

Als „Think and to do Tank“ für mehr Eigenverantwortung und Mitentscheidung der Umsorgten sowie Sorgenen in Pflegewohnsettings veranschaulicht die Publikation unter anderem, wie Sorgeparlamente in Pflegewohnsettings arbeiten, wie zivilgesellschaftliche Akteure aus dem Sozialraum als Advokaten demokratische Entscheidungsteilhabe sichern können und welche Chancen eine Demokratisierung der Arbeitsstrukturen bietet, um dem Pflerixit zu begegnen. Die Publikation kann kostenlos unter

[https://kda.de/wp-content/uploads/2021/11/KDA\\_Wohnen\\_6.0.pdf](https://kda.de/wp-content/uploads/2021/11/KDA_Wohnen_6.0.pdf) abgerufen werden.



## Webtraining der Initiative Demenz Partner: Zielgruppe Rettungskräfte

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteuren aus dem (aktiven) Rettungsdienst und dank einer finanziellen Unterstützung des Bundesfamilienministeriums wurde das Webtraining erweitert.

Rettungskräfte für Präsenzveranstaltungen zu gewinnen ist aufgrund des Schichtsystems und generell knappen personellen Ressourcen oftmals schwer. Durch die Erweiterung des Webtrainings der Initiative Demenz Partner können interessierte Mitarbeitende des Rettungsdienstes nun orts- und zeitunabhängig wichtige Grundlagen zum Thema Demenz erlernen. In dem digitalen Training erfahren sie außerdem, wie sie speziell in ihrem beruflichen Kontext adäquat auf Menschen mit Demenz zugehen können und wie Umgang und Kommunikation gelingen.

Das Webtraining beinhaltet neben diesem neuen Modul auch berufsbezogene Beispiele für den Einzelhandel, den Personennahverkehr, für Bankangestellte sowie für die allgemeine Öffentlichkeit.

[https://www.demenz-partner.de/fileadmin/website/doc/zum-ansehen/2022\\_02\\_21\\_pm\\_wbt\\_rettungskraefte.pdf](https://www.demenz-partner.de/fileadmin/website/doc/zum-ansehen/2022_02_21_pm_wbt_rettungskraefte.pdf)

## Videos zum Thema Mediation und Demenz

In fünf von der Deutschen Stiftung Mediation erstellten Videos wird aufgezeigt, wie vielfältig Konfliktthemen rund um eine Demenz sein können. Zugleich geben sie einen Einblick, wie Mediation dazu beitragen kann, diese Konflikte lösungsorientiert zu klären. Die Videos sind frei abrufbar unter folgendem Link:

<https://www.youtube.com/channel/UCQnM0quFy4SyjhjN3duSMtg>

## BAGSO: Digital souverän mit künstlicher Intelligenz

Selbstbestimmt leben mithilfe Künstlicher Intelligenz? Gerade ältere Menschen könnten von solchen neuen Technologien profitieren, denn Sprachassistenten erleichtern den Alltag, smarte Haushaltsgeräte nehmen körperlich anstrengende Arbeit ab und Apps helfen, bei Sehbeeinträchtigungen die Umgebung besser wahrzunehmen. Das BAGSO-Projekt „Digital souverän mit KI“ will Chancen und Risiken von Künstlicher Intelligenz gemeinsam mit älteren Menschen erkunden.

In Kooperation mit 32 lokalen Partnern werden bis Ende 2022 Multiplikatoren im Umgang mit KI-Technologien geschult, die regelmäßig ältere Menschen in der digitalen Welt begleiten. Dabei werden Vor- und Nachteile gleichermaßen beleuchtet. Ältere Nutzerinnen und Nutzer sollen so in die Lage versetzt werden, souverän zu entscheiden, ob und wie sie KI-basierte Technologien für ihren Alltag einsetzen wollen. KI-basierte Geräte und Anwendungen werden vor Ort in einer lebensnahen Umgebung konkret erfahrbar gemacht: in einer bereits vorhandenen Musterwohnung, die um KI-Technik ergänzt wird, bei einem Spaziergang mit KI-basierten Apps oder beim gemeinsamen Ausprobieren von Sprachassistenten. Ziel ist das Herausarbeiten der Vor- und Nachteile von KI-Anwendungen im Alltag älterer Menschen.

Die 32 lokalen Partner des Projekts sind Mehrgenerationenhäuser, Seniorenbüros, Vereine und Bildungseinrichtungen, die bereits Erfahrungen in der digitalen Bildung älterer Menschen gesammelt haben. „Digital souverän mit KI“ ist bei der Servicestelle "Digitalisierung und Bildung für ältere Menschen" der BAGSO angesiedelt. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus Mitteln des KI-Zukunftsfonds gefördert

Weitere Informationen: <https://www.wissensdurstig.de/digital-souveraen-mit-ki/>





## Neues von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

### Neuer Imagefilm der DAIZG „Für ein besseres Leben mit Demenz“

„Wir haben noch einen Auftrag in unserem Leben: es uns schön zu machen.“ Das sagt Christian Peters, dessen Frau an Alzheimer erkrankt ist. In Deutschland leben rund 1,6 Millionen Menschen mit Demenz. Der neue Imagefilm der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. (DAIZG) verdeutlicht, wie wichtig die Arbeit des Bundesverbandes und seiner Mitgliedsgesellschaften ist, damit die Belange von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen in Politik und Gesellschaft Berücksichtigung finden.

Der Film wurde im Rahmen der Selbsthilfeförderung nach § 20h Sozialgesetzbuch V durch die BARMER finanziert und ist zu finden auf [www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de)

### Neue Broschüre „Du bist nicht mehr wie früher“

„Unser Papa war ein absoluter Familienmensch und immer für uns da. Wir konnten ihn mit jeglichen Fragen löchern und er war die Geduld in Person [...] Aber so sollte es nicht bleiben...“ So beginnen Ronja und Madita ihren Erfahrungsbericht. Als ihr Vater mit 54 Jahren an Frontotemporaler Demenz erkrankt, sind die beiden gerade mal 19 und 21 Jahre alt. Zusammen mit einer Gruppe junger Erwachsener, die jeweils ein demenzerkranktes Elternteil haben, hat die Deutsche Alzheimer Gesellschaft die Broschüre „Du bist nicht mehr wie früher“ entwickelt, die in dieser Situation Hilfestellung gibt.

Neben betroffenen Kindern kommt Lilo zu Wort, die an einer Lewy-Körperchen-Demenz erkrankt und selbst Mutter von drei Kindern ist. Ergänzend zu den Erfahrungsberichten enthält die Broschüre einen Teil mit Hintergrundinformationen zu den häufigsten Demenzerkrankungen im jüngeren Lebensalter sowie zu Unterstützungsangeboten.

Die Broschüre „Du bist nicht mehr wie früher. Wenn Eltern jung an einer Demenz erkranken“ wurde mit finanzieller Unterstützung der DAK erstellt. Sie ist in der ersten Auflage sowohl als PDF als auch in gedruckter Form kostenlos erhältlich im Onlineshop der deutschen Alzheimer-Gesellschaft unter [www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de)

### Patenschaft für das "demenzwiki"

Am 22. Februar 2022 ist das „demenzwiki“ unter [www.demenzwiki.de](http://www.demenzwiki.de) als neues Online-Angebot an den Start gegangen. Die Internetseite soll als eine Art Online-Lexikon niedrigschwellig und schnell zum Thema Demenz informieren. Das demenzwiki ist ein Angebot des Schweizerischen Vereins Podium Demenz, der auch die bekannte Internetseite [alzheimer.ch](http://alzheimer.ch) betreibt. Die Inhalte des demenzwiki sind abwechslungsreich und zeitgemäß auch multimedial verfügbar mit eingebundenen Videos und Podcasts. Für tiefer gehende Informationen enthält das demenzwiki überall weiterführende Links, es gibt Literatur- und Filmhinweise – ganz vielfältig, aber dennoch übersichtlich. Beim Konzept wurde mitbedacht, dass die Nutzer aus dem ganzen deutschsprachigen Raum kommen werden. An allen Stellen, die rechtliche oder finanzielle Regelungen und Versorgungsstrukturen betreffen, werden daher nicht nur die Schweizer Regelungen, sondern auch die Situation in Deutschland und Österreich darstellt.

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft hat die Patenschaft für das demenzwiki übernommen, weil wir glauben, dass hiermit eine Lücke geschlossen wird und noch mehr Menschen zum Thema Demenz informiert werden können.



### **Broschüre “Betreute Urlaube für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen – von der Idee zur Umsetzung” der Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz**

Betreute Urlaube sind ein Angebot, das vielfach genau die Bedürfnisse von pflegenden Angehörigen trifft: mal wieder rauskommen, etwas Anderes sehen, sich von dem anstrengenden Alltag erholen können und trotzdem den Erkrankten nicht allein lassen müssen. Betreute Urlaube bieten somit einen Einstieg in die Selbsthilfe und steigern die Bereitschaft, Hilfs- und Unterstützungsangebote anzunehmen. Die neue Broschüre “Betreute Urlaube für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen – von der Idee zur Umsetzung” der Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz schildert die Abläufe der Vorbereitung und Durchführung eines Betreuten Urlaubes. Sie basiert auf einer mehr als zehnjähriger Erfahrung mit solchen Angeboten. Ziel der Broschüre ist es, ein breiteres und größeres Angebot betreuter Urlaubsreisen zu unterstützen, um noch mehr Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen diese Entlastung zu ermöglichen.

Die Broschüre kann gegen Erstattung der Portokosten per Mail an [anmeldung@alzheimer-brandenburg.de](mailto:anmeldung@alzheimer-brandenburg.de) bestellt oder kostenlos heruntergeladen werden unter: [www.alzheimer-brandenburg.de/projekte-alzheimer-brandenburg.html](http://www.alzheimer-brandenburg.de/projekte-alzheimer-brandenburg.html)

### **MeDeKa-Studie „Hausärztliche Betreuung von Menschen mit neu gestellter Demenzdiagnose nach Krankenhausentlassung“ sucht Teilnehmende**

Die MeDeKa-Studie wird von der Ruhr-Universität Bochum, Abteilung für Allgemeinmedizin durchgeführt. Sie untersucht die Qualität der hausärztlichen Betreuung von Menschen mit Demenz speziell an der Schnittstelle zwischen dem Krankenhaus, wo eine Demenzdiagnose gestellt wurde, und der Weiterbetreuung durch die Hausärztin bzw. den Hausarzt. Hierfür werden derzeit noch Betroffene gesucht, die im Krankenhaus unter anderem eine Demenzdiagnose erhalten haben, oder ihre Angehörigen. Interessierte sollten bereit sein, in einem etwa 45-minütigen Gespräch über ihre Erfahrungen mit der Weiterbetreuung in der Hausarztpraxis zu berichten. Dafür wird eine Aufwandsentschädigung gewährt. Im weiteren Verlauf der Studie besteht zusätzlich die Möglichkeit sich in einer Gruppe mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern über die Erfahrungen auszutauschen.

Interessierte können sich wenden an: Chantal Giehl, E-Mail: [Chantal.Giehl@rub.de](mailto:Chantal.Giehl@rub.de), Tel: 0234 - 32 24 397. Weitere Informationen unter <https://amrub.nrw/medeka/>





## Interessante Veranstaltungen und Fortbildungen

### 1. Präsenzveranstaltungen und -fortbildungen

#### Gerontologisches Forum

Die geplanten Veranstaltungen des Gerontologischen Forums sind abgesagt und werden frühestens in der zweiten Jahreshälfte 2022 wieder aufgenommen. Wir halten Sie auf dem Laufenden!

#### Die zukünftige Generation Tagespflege als Bestandteil von Pflegenetzwerken

Datum:	20.04.2022, 10.00 – 17.00 Uhr
Ort:	Kulturtreff Hainholz, Voltmerstr. 36, 30165 Hannover
Veranstalter:	Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V. (LVG & AFS)
Kosten	195,00 € incl. Getränke und Mittagessen
Weitere Informationen:	<p>Vernetzte Wohn- und Pflegeangebote und Quartierszentren gewinnen zunehmend an Bedeutung und entsprechen den Bedürfnissen älterer Menschen. Die Tagespflege ist ein wesentlicher Bestandteil solcher Angebote. Um auch zukünftig erfolgreich zu sein, muss die Tagespflege sich intensiver im Pflegesetting vernetzen. Über die Möglichkeiten und Anforderungen des Aufbaus der Vernetzung im Quartier erfahren Sie in dieser Fortbildung.</p> <p><b>Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stand und Marktentwicklung der Tagespflege</li> <li>• Konzeptionelle, räumliche und personelle Anforderungen des Aufbaus eines Pflegenetzwerkes</li> <li>• Finanzierung und rechtliche Grundlagen</li> <li>• Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul> <p>Nähere Informationen und Anmeldung: <a href="https://www.gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen/fortbildungen/1848-pflegenetzwerke">https://www.gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen/fortbildungen/1848-pflegenetzwerke</a></p>





## Blended Learning: Basisqualifizierung für Unterstützungsangebote nach §8AnFöVO

Datum:	Start 25.04.2022
Ort:	VHS Bonn, Mülheimer Platz 1, Bonn
Veranstalter:	VHS Bonn in Kooperation mit dem Bonner Haus der Altenhilfe und dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Köln und südliches Rheinland
Kosten	180,00 €
Weitere Informationen:	<p>Möchten Sie ehrenamtlich oder freiberuflich dazu beitragen, Pflegepersonen zu entlasten und Pflegebedürftigen zu helfen, möglichst lange in ihrer häuslichen Umgebung zu bleiben, soziale Kontakte aufrechtzuerhalten und ihren Alltag möglichst selbständig bewältigen zu können?</p> <p>Dann können Sie Alltagsunterstützer*in werden. Die dafür erforderlichen Anforderungen sind im Sozialgesetzbuch XI und in §8 der Verordnung des Landes Nordrhein-Westfalen über die Anerkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag geregelt, der sogenannten Anerkennungs- und Förderungsverordnung (AnFöVO). In Kooperation mit dem Haus der Bonner Altenhilfe als kommunaler Fachstelle Alter und Pflege und mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Köln und südliches Rheinland bietet die VHS Bonn diesen Kurs an, in dem Sie die erforderliche Basisqualifikation nach §8 der AnFöVO im Blended Learning erwerben können.</p> <p>Der Kurs umfasst 9 Module mit insgesamt 40 Unterrichtsstunden. Davon finden 24 Stunden online statt und 16 Stunden bei einem zweitägigen Präsenzseminar.</p> <p>Weitere Informationen: <a href="https://www.vhs-bonn.de/programm/lebens-gestaltendes-lernen.html/kurs/484-C-D2652/t/basisqualifizierung-fuer-unterstuetzungsangebote-im-alltag-nach-8-anfoevo">https://www.vhs-bonn.de/programm/lebens-gestaltendes-lernen.html/kurs/484-C-D2652/t/basisqualifizierung-fuer-unterstuetzungsangebote-im-alltag-nach-8-anfoevo</a></p>

### Die Frauenhilfe Rheinland lädt ein

- Fit für die Nachbarschaftshilfe | Nachbarschaftshelferkurs vom 28.04.2022 – 02.06.2022 | kostenlos
- Musik in der Begleitung von Menschen mit Demenz | Fortbildung am 13.05.2022, 09:00 – 16:00 Uhr | 120,00€
- „Es war einmal ... Märchen in der Demenzbegleitung“ | Fortbildung am 20.05.2022, 09:00-16:00 Uhr | 120,00€
- Kreativ Kraft tanken in Krisenzeiten | Workshop am 23.05.2022, 09:00-16:00 Uhr | 120,00€
- Kriegskinder – Alter und Trauma | Fortbildung vom 31.08.-01.09.2022 | 249,00€

Nähere Informationen und Anmeldung:

Nora Hahn, Bildungsreferentin Weiterbildungseinrichtung

Evangelische Frauenhilfe im Rheinland e.V.

Ellesdorfer Straße 52

53179 Bonn

Tel. 0228 – 9541 – 127

Mail: [nora.hahn@frauenhilfe-rheinland.de](mailto:nora.hahn@frauenhilfe-rheinland.de)

Internet: [www.weiterbildung-frauenhilfe.de](http://www.weiterbildung-frauenhilfe.de)



### KIDZELN – Kindern Demenz erklären

Datum:	6.5.2022 Online, 13.05.2022
Ort:	YouBaDo-Akademie, Bonner Str. 234, Köln-Bayenthal
Veranstalter:	Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Köln und das südliche Rheinland
Kosten	200,00
Weitere Informationen:	<p><b>KIDZELN</b> ist eine Spielmodulreihe mit pädagogisch aufbereiteten Inhalten, womit Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren das Thema Demenz nähergebracht wird.</p> <p>Das Angebot richtet sich an pädagogisch Mitarbeitende u.a. aus Kindertageseinrichtungen, Familienzentren, Selbsthilfegruppen, Kinderpflegeeinrichtungen oder an Tagesmütter und -väter.</p> <p>Nähere Informationen: <a href="https://alter-pflege-demenz-nrw.de/akteure/wp-content/uploads/sites/3/2022/03/Fortbildung-Kidzeln.pdf">https://alter-pflege-demenz-nrw.de/akteure/wp-content/uploads/sites/3/2022/03/Fortbildung-Kidzeln.pdf</a></p> <p>Anmeldung: Maike Mannuß: m.mannuss@alexianer.de</p>

### „Demenz: Neue Wege wagen?!“

#### Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

Datum:	29.09. – 01.10.2022
Ort:	Mülheim an der Ruhr
Veranstalter:	Deutsche Alzheimer Gesellschaft
Weitere Informationen:	<a href="http://www.demenz-kongress.de">www.demenz-kongress.de</a>





## 2. Onlineveranstaltungen

### Depression im Alter – Onlineschulung der Deutschen Depressionshilfe

Die Deutsche Depressionshilfe bietet eine Onlineschulung für Pflegekräfte und pflegende Angehörige an. Neben grundlegenden Informationen zu Depression im Alter erlernen die Teilnehmenden darin Techniken, um Depression im Alter zu erkennen und Betroffene auf ihrem Weg zur professionellen Hilfe zu unterstützen. [www.deutsche-depressionshilfe.de/online-schulung-altersdepression](http://www.deutsche-depressionshilfe.de/online-schulung-altersdepression)

### Blended Learning: Basisqualifizierung für Unterstützungsangebote nach §8AnFöVO

Datum:	Start 25.04.2022
Ort:	Online und VHS Bonn, Mülheimer Platz 1, Bonn
Veranstalter:	VHS Bonn in Kooperation mit dem Bonner Haus der Altenhilfe und dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Köln und südliches Rheinland
Kosten	180,00 €
Weitere Informationen:	<p>Möchten Sie ehrenamtlich oder freiberuflich dazu beitragen, Pflegepersonen zu entlasten und Pflegebedürftigen zu helfen, möglichst lange in ihrer häuslichen Umgebung zu bleiben, soziale Kontakte aufrechtzuerhalten und ihren Alltag möglichst selbständig bewältigen zu können?</p> <p>Dann können Sie Alltagsunterstützer*in werden. Die dafür erforderlichen Anforderungen sind im Sozialgesetzbuch XI und in §8 der Verordnung des Landes Nordrhein-Westfalen über die Anerkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag geregelt, der sogenannten Anerkennungs- und Förderungsverordnung (AnFöVO). In Kooperation mit dem Haus der Bonner Altenhilfe als kommunaler Fachstelle Alter und Pflege und mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Köln und südliches Rheinland bietet die VHS Bonn diesen Kurs an, in dem Sie die erforderliche Basisqualifikation nach §8 der AnFöVO im Blended Learning erwerben können.</p> <p>Der Kurs umfasst 9 Module mit insgesamt 40 Unterrichtsstunden. Davon finden 24 Stunden online statt und 16 Stunden bei einem zweitägigen Präsenzseminar.</p> <p>Weitere Informationen: <a href="https://www.vhs-bonn.de/programm/lebens-gestaltendes-lernen.html/kurs/484-C-D2652/t/basisqualifizierung-fuer-unterstuetzungsangebote-im-alltag-nach-8-anfoevo">https://www.vhs-bonn.de/programm/lebens-gestaltendes-lernen.html/kurs/484-C-D2652/t/basisqualifizierung-fuer-unterstuetzungsangebote-im-alltag-nach-8-anfoevo</a></p>





## 1. FC Köln Erinnerungskoffer für Menschen mit Demenz

Datum:	29.04.2022 (15.00 – 18.30 Uhr) und 30.04.2022 (09.00 – 12.30 Uhr)
Ort:	Online
Veranstalter:	Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Köln und südliches Rheinland
Kosten	180,00 €
Weitere Informationen:	<p>Seit 2019 besteht das Projekt „1. FC Köln Erinnerungskoffer für Menschen mit Demenz“, welches durch das Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Köln und das südliche Rheinland und dem FC Echo hilft e.V. ins Leben gerufen wurde. Bisher wurden 17 FC Fans geschult. Diese haben in den letzten Jahren in Teams insgesamt neun Einrichtungen regelmäßig besucht.</p> <p>Da immer mehr Einrichtungen von dem Erinnerungskoffer besucht werden möchten, sollen in einem zweiten Schulungsdurchlauf weitere FC-Fans geschult werden. Die digitale Schulung wird am 29.04.22 (15:00-18:30 Uhr) und 30.04.22 (09:00-12:30 Uhr) durch das Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz angeboten. Bei dem Thema 1. FC Köln, sind die Fans schon Profis. In der Schulung erhalten die Projektteilnehmer*innen weitere Informationen zum Thema Demenz, den Umgang mit der Erkrankung und wie man den Inhalt des Erinnerungskoffers am besten im Rahmen eines Besuches einsetzen kann.</p> <p>Ansprechpartnerin: Martina Romeike: m.romeike@alexianer.de , 02203 358 95 11 Nadine Diederich-Cujai, n.cujai@alexianer.de</p>

## Online-Angebot: Verwirrt, dement oder depressiv? – Gerontopsychiatrisches Fachwissen mit Schwerpunkt Demenz

Datum:	03.05.2022, 09.00 – 13.30 Uhr
Ort:	Online
Veranstalter:	Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V. (LVG & AFS)
Kosten	109,00 €
Weitere Informationen:	<p>Der Expertenstandard „<b>Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz</b>“ fordert von allen Mitarbeitern, die an der Versorgung von Menschen mit Demenz beteiligt sind, kontinuierliche Schulungen über Grundwissen und Auffrischungen zum Thema Demenz. Dabei geht es in dieser Fortbildung um spezifisches Wissen, über unterschiedliche Demenzformen und Phasen des Verlaufs sowie aktuelles Fachwissen zur Mitwirkung bei medizinischer Diagnostik und Therapie. Häufig auftretende gerontopsychiatrische Krankheitsbilder wie Depressionen, Schizophrenie oder akute Psychosen werden ebenfalls dargestellt und davon abgegrenzt. Der pflegerische und betreuende Umgang mit Betroffenen stellt dabei einen weiteren Schwerpunkt dar.</p> <p>Nähere Informationen: <a href="https://www.gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen/fortbildungen/1851-verwirrt">https://www.gesundheit-nds.de/index.php/veranstaltungen/fortbildungen/1851-verwirrt</a></p>



## Ressourcen aktivieren

im Rahmen des Projekts „Digitale Museumsführungen“

Datum:	Nach Vereinbarung
Ort:	Online
Veranstalter:	(de)mentia+art
Weitere Informationen:	<p>Menschen mit Demenz leben überall im deutschsprachigen Bereich. Für viele sind Museen nur schwer oder gar nicht zu erreichen. Dies gilt sodann auch für viele Pflegeeinrichtungen, Tagespflegen, Demenzcafés u. a.</p> <p>In Reaktion auf die Erfahrungen mit Pandemie, Isolation und Vereinsamung hat (de)mentia+art in den letzten Monaten ein digitales, <b>ortsunabhängiges</b> Vermittlungsformat entwickelt, das eine wertschätzende und <b>interaktive</b> Teilhabe für Menschen mit Demenz ermöglicht und ihre Ressourcen anspricht.</p> <p>Die Veranstaltung findet als interaktiv gestaltetes Webinar statt und richtet sich an Mitarbeiter*innen in Pflege und sozial-kultureller Betreuung von Menschen mit Demenz; Multiplikator*innen; Mitarbeiter*innen von Museen im Bereich Inklusion/Demenz sowie fortgeschrittene Studierende der betreffenden Fachrichtungen</p> <p>Nähere Informationen: <a href="https://www.dementia-und-art.de/index.php/blog/35-digitale-angebote/532-fortbildung-digitale-museumsfuehrungen-fuer-menschen-mit-demenz-in-pflegeeinrichtungen.html">https://www.dementia-und-art.de/index.php/blog/35-digitale-angebote/532-fortbildung-digitale-museumsfuehrungen-fuer-menschen-mit-demenz-in-pflegeeinrichtungen.html</a></p>







## Alzheimer Sprechstunden im Rhein-Sieg-Kreis- nach aktueller Lage - bitte vorher anfragen!

	<b>Demenz-Sprechstunde Bornheim</b>
Daten:	Die ADele-Sprechstunden finden aktuell als <b>Telefonsprechstunden</b> Dienstag 15.00 – 16:00 Uhr unter 02225 9997624 und Donnerstag 16.00 – 17:00 Uhr unter 02225 9997623 für den linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis statt.
Ort:	Beratungsstelle ADele, Außenstelle Bornheim, Königstr. 25
Veranstalter:	Beratungsstelle ADele, Adolf-Kolping-Str. 2, 53340 Meckenheim
Bemerkung:	Infos unter Tel.: 02222/ 8047517

	<b>Demenz-Sprechstunde Meckenheim</b>
Daten:	Die ADele-Sprechstunden finden aktuell als <b>Telefonsprechstunden</b> Dienstag 15.00 – 16:00 Uhr unter 02225 9997624 und Donnerstag 16.00 – 17:00 Uhr unter 02225 9997623 für den linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis statt.
Ort:	Beratungsstelle ADele, Adolf-Kolping-Str. 2, 53340 Meckenheim
Veranstalter:	Beratungsstelle ADele, Adolf-Kolping-Str. 2, 53340 Meckenheim
Bemerkung	Infos unter Tel.: 02225-9997623

	<b>Demenz-Sprechstunde Rheinbach</b>
Daten:	jeden 2. Mittwoch im Monat
Uhrzeit:	16:00 – 18.00 Uhr
Ort:	Malteser Seniorenheim Marienheim, Gerbergasse 20, 53359 Rheinbach
Veranstalter:	Malteser Seniorenheim Marienheim, Infos unter Tel.: 02226-85-214

	<b>Offene Alzheimer Sprechstunde Siegburg</b>
Daten:	jeden 2. Mittwoch im Monat
Uhrzeit:	16:30 – 18.00 Uhr
Ort:	Seniorenzentrum Siegburg, Friedrich-Ebert-Str. 16
Veranstalter:	Seniorenzentrum Siegburg, Gemeinschaftspraxis Fetinidis, Kelzenberg, Sarkesian, Siegburg, Dr. Eckehard Weber, Siegburg
Bemerkung:	Infos unter Tel. 02241-2504-2500 <a href="http://www.seniorenzentrum-siegburg.de">www.seniorenzentrum-siegburg.de</a>



## Selbsthilfegruppen für Menschen mit Demenz – nach aktueller Lage - bitte vorher anfragen!

	<b>Selbsthilfegruppe für Menschen mit beginnender Demenz Bonn</b>
Datum:	jeden 2. Donnerstag im Monat
Uhrzeit:	16.00 – 17.30 Uhr
Ort:	Senioren-Begegnungsstätte, Breitestraße 107, 53113 Bonn
Veranstalter:	Alzheimer Gesellschaft Bonn/Rhein-Sieg e.V.
Ansprechpartner:	Beate Müllers 0228 – 94499466

	<b>Selbsthilfegruppe für Demenz-Betroffene und Angehörige Bonn-Venusberg</b>
Datum:	jeden 2. Mittwoch im Monat
Uhrzeit:	15.30 Uhr
Ort:	Universitätsklinik der Psychiatrie, Sigmund-Freud-Str. 25, 53172 Bonn
Veranstalter:	Alzheimer Gesellschaft Bonn/Rhein-Sieg e.V.
Bemerkungen:	Begleitung durch Frau Schneider, Anmeldung erforderlich: Tel. 0228-3862853 oder 0228-460601

	<b>Gruppe für Menschen mit beginnender Demenz Troisdorf</b>
Datum:	14-tägig donnerstags
Uhrzeit:	14.30 – 16.00 Uhr
Ort:	SPZ Troisdorf, Emil-Müller-Str. 6, 53840 Troisdorf
Veranstalter:	SPZ Troisdorf
Bemerkungen:	Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich Ansprechpartnerin: Eveline Heinle-Braun nähere Informationen und Anmeldung unter 02241 804925 oder Mail: <a href="mailto:heinle-braun@diakonie-sieg-rhein.de">heinle-braun@diakonie-sieg-rhein.de</a>

	<b>Musikcafé ADele</b>
Datum:	Findet vorläufig nicht statt (Wiederaufnahme frühestens September 2022)
Veranstalter:	SPZ für den linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis
Ansprechpartner:	Birgit Knels, Tel. 022225 9997624, <a href="mailto:birgit.knels@skm-rhein-sieg.de">birgit.knels@skm-rhein-sieg.de</a>



## Angehörigen-Selbsthilfegruppen – nach aktueller Lage - bitte vorher anfragen!

Einen Überblick über die Angehörigengruppen in der Region finden Sie auch unter:

<https://www.selbsthilfe-bonn.de/content/e1469/e1675/>

	<b>Angehörigen-Selbsthilfegruppe Alfter/Bornheim:</b>
Datum:	jeden zweiten (ungeraden) Monat, jeweils am letzten Freitag (außer wenn sog. Brückentag) Nächster Termin: 28.1.22
Uhrzeit:	15.30 – 17.00 Uhr
Ort:	Evangelische Kirche, Am Herrenwingert 1 in 53347 Alfter
Veranstalter:	Alzheimer Gesellschaft Bonn/Rhein-Sieg e.V.
Bemerkungen:	Begleitung durch Frau Schneider, Dr. Güldenzoph, Dr. Spreer und Frau Dr. Becker

	<b>Offene Gruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz Bonn</b>
Datum:	jeden 2. Dienstag im Monat
Uhrzeit:	19.30 – 21.00 Uhr
Ort:	Gerontopsychiatrische Ambulanz, 2. Etage, Behandlungszentrum St. Johanneshospital, Kölnstr. 54, 53111 Bonn
Veranstalter:	Gerontopsychiatrische Ambulanz, LVR-Klinik Bonn
Ansprechpartner:	Begleitung durch Herr Bollig, Herr Dr. Fillies, Frau Löbach

	<b>Angehörigen-Selbsthilfegruppe ehemals „Malteser Tagesklinik“; jetzt Helios-Klinikum: Wiederbeginn noch nicht sicher geklärt</b>
Datum:	an einem Freitag 1 x pro Quartal (Termin wird jeweils rechtzeitig bekannt gegeben; es erfolgt eine schriftliche Einladung)
Uhrzeit:	15.30 – 17.00 Uhr
Ort:	Tagesklinik Malteser KH Bonn, Von-Hompesch-Str.1, 53123 Bonn
Veranstalter:	Alzheimer Gesellschaft Bonn/Rhein-Sieg e.V.
Bemerkungen:	Begleitung durch Frau Wotschke, Frau Schneider und Dr. Güldenzoph

	<b>Angehörigen-Selbsthilfegruppe Bonn-Beuel</b>
Datum:	jeden zweiten (ungeraden) Monat, jeweils am letzten Dienstag Nächster Termin: 25.1.22
Uhrzeit:	16.30 – 18.00 Uhr
Ort:	Tagespflege des Seniorenhauses St. Adelheidis-Stift, Adelheidisstr. 10, 53225 Bonn
Veranstalter:	Alzheimer Gesellschaft Bonn/Rhein-Sieg e.V.
Bemerkungen:	Begleitung durch Frau Müllers und Dr. Spreer



	<b>Angehörigen-Selbsthilfegruppe Bonn</b>
Datum:	jeden 2. Montag im Monat
Uhrzeit:	18.00 Uhr
Ort:	Betreuungszentrum, Breite Str. 109-113, 53111 Bonn
Veranstalter:	Alzheimer Gesellschaft Bonn/Rhein-Sieg e.V.
Bemerkungen:	Begleitung durch Frau Schneider

	<b>Angehörigen-Selbsthilfegruppe Bonn</b>
Datum:	jeden 2. Dienstag im Monat
Uhrzeit:	18.00 Uhr
Ort:	Tentenhaus der Begegnung, An der Wolfsburg 36, 53225 Bonn-Beuel/Schwarzrheindorf
Veranstalter:	Alzheimer Gesellschaft Bonn/Rhein-Sieg e.V.
Bemerkungen:	Begleitung durch Frau Schneider

	<b>Angehörigentreffen Demenz in Eitorf</b>
Datum:	jeden 3. Dienstag im Monat
Uhrzeit:	18.00 – 19.30 Uhr
Ort:	SPZ, Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf
Veranstalter:	AWO Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg e.V., SPZ Eitorf/Siebengebirge
Ansprechpartner:	Christiane Hülber, Tel. 02243 8475820, mail: <a href="mailto:geronto-spz@awo-bnsu.de">geronto-spz@awo-bnsu.de</a> Um eine Anmeldung wird unbedingt gebeten!

	<b>Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz in Königswinter</b>
Datum:	jeden 3. Donnerstag im Monat
Uhrzeit:	15.00 – 16.30 Uhr
Ort:	Seniorenzentrum St. Katharina, Schützenstr. 9, 53639 Königswinter
Veranstalter:	Seniorenzentrum St. Katharina
Ansprechpartner:	Ralf Burtscheidt, Tel. 02223 909020, mail: <a href="mailto:kontakt@seniorenzentrum-katharina.de">kontakt@seniorenzentrum-katharina.de</a>

	<b>Angehörigengruppe Lohmar</b>
Datum:	jeden 2. (ungeraden) Monat, jeweils am 1. Mittwoch im Monat
Uhrzeit:	19.00-21.00 Uhr
Ort:	Evangelisches Altenheim Wahlscheid, Heiligenstock 27, Lohmar
Veranstalter:	SPZ der Diakonie an Sieg und Rhein



	<b>Angehörigen-Selbsthilfegruppe Meckenheim</b>
Datum:	Jeden 1. Dienstag im Monat (außer Feiertage)
Uhrzeit:	10.00 – 11.30 Uhr
Ort:	Beratungsstelle „Adele - mit Alzheimer und Depressionen leben lernen“ Adolf-Kolping-Str. 2, 53340 Meckenheim
Veranstalter:	SPZ für den Rhein-Sieg-Kreis linksrheinisch
Ansprechpartner:	Birgit Knels, Tel. 022225 9997624, <a href="mailto:birgit.knels@skm-rhein-sieg.de">birgit.knels@skm-rhein-sieg.de</a>

	<b>Angehörigentreffen Demenz in Neunkirchen-Seelscheid</b>
Datum:	jeden 2. Mittwoch im Monat
Uhrzeit:	15.00 – 16.30 Uhr
Ort:	Begegnungsstätte „Alte Schule“, Schulstr. 1, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, Raum Margareta Blum
Veranstalter:	AWO Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg e.V., SPZ Eitorf/Siebengebirge
Ansprechpartner:	Christiane Hülder, Tel. 02243 8475820, mail: <a href="mailto:geronto-spz@awo-bnsu.de">geronto-spz@awo-bnsu.de</a>

	<b>Angehörigentreffen mit kostenloser Tagesbetreuung in Neunkirchen-Seelscheid</b>
Datum:	jeweils samstags
Uhrzeit:	10.00 – 12.00 Uhr
Ort:	Seniorenassistenz Milchereit, Hauptstr. 98 (Rathauszeile), 53819 Neunkirchen-Seelscheid
Veranstalter:	Seniorenassistenz Milchereit, Tel. 02247 9682929

	<b>Gesprächskreis für pflegende Angehörige Siegburg</b>
Datum:	Stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest
Uhrzeit:	10.00 – 11.30 Uhr
Ort:	Diakonie, Ringstr. 2, 53721 Siegburg
Veranstalter:	Diakonie
Ansprechpartner:	Diakonin Gunhild Zimmermann, Tel. 02241 18-7378

	<b>Angehörigentreff Troisdorf mit Betreuung der Betroffenen</b>
Datum:	jeden 2. Montag im Monat
Uhrzeit:	15.00 – 17.00 Uhr
Ort:	Seniorenhaus Spich, Asselbachstr. 14, Troisdorf-Spich
Veranstalter:	SPZ der Diakonie an Sieg und Rhein



	<b>Angehörigen-Selbsthilfegruppe Bornheim:</b>
Datum:	Stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest
Uhrzeit:	10.00 – 11.30 Uhr
Ort:	Seniorenzentrum „St. Elisabeth“, Kirchstr. 21, 53332 Bornheim – Merten
Veranstalter:	SPZ Meckenheim
Bemerkungen:	Weitere Infos bei Birgit Knels unter Tel. 02225 – 999 76 24

## Arbeitskreise / Qualitätszirkel Demenz

Sie finden hier die Ansprechpartner der regionalen Arbeitskreise/Qualitätszirkel

<b>Netzwerk</b>	<b>Ansprechpartnerin Telefon, Fax, Email</b>
Demenzhilfe Siegburg c/o SPZ Siegburg	Sacha Becker Tel.: 02241 - 938191 - 30 Email: <a href="mailto:s.becker@a-s-b.eu">s.becker@a-s-b.eu</a>
Arbeitskreis Demenz Eitorf und Windeck c/o SPZ Eitorf	Christiane Hülder Tel.: 02243 - 84758 - 20 Email: <a href="mailto:geronto@awo-bnsu.de">geronto@awo-bnsu.de</a>
Arbeitskreis Demenz Much, Neunkirchen-Seelscheid und Ruppichteroth c/o SPZ Eitorf	Christiane Hülder Tel.: 02243 - 84758 - 20 Email: <a href="mailto:geronto@awo-bnsu.de">geronto@awo-bnsu.de</a>
Arbeitskreis Demenz Bad Honnef und Königswinter c/o SPZ Eitorf	Christiane Hülder Tel.: 02243 - 84758 - 20 Email: <a href="mailto:geronto@awo-bnsu.de">geronto@awo-bnsu.de</a>
Demenznetz Troisdorf, Lohmar, Niederkassel c/o SPZ Troisdorf	Jutta Spoddig Tel.: 02241 - 2503133 Email: <a href="mailto:spoddig@diakonie-sieg-rhein.de">spoddig@diakonie-sieg-rhein.de</a>
Qualitätszirkel Demenz Alfter und Bornheim	Renate Brand Tel.: 02225 - 99976 - 23 Email: <a href="mailto:adele@skm-rhein-sieg.de">adele@skm-rhein-sieg.de</a>
Qualitätszirkel Demenz Meckenheim, Rheinbach und Umgebung	Renate Brand Tel.: 02225 - 99976 - 23 Email: <a href="mailto:adele@skm-rhein-sieg.de">adele@skm-rhein-sieg.de</a>



## Interessante Bücher, Filme etc.

### **Abel Susanne: Stay away from Gretchen**

Der bekannte Kölner Nachrichtenmoderator Tom Monderath macht sich Sorgen um seine 84-jährige Mutter Greta, die immer mehr vergisst. Was anfangs ärgerlich für sein scheinbar so perfektes Leben ist, wird unerwartet zu einem Geschenk. Nach und nach erzählt Greta aus ihrem Leben – von ihrer Kindheit in Ostpreußen, der Flucht vor den russischen Soldaten im eisigen Winter, der Sehnsucht nach dem verschollenen Vater und ihren Erfolgen auf dem Schwarzmarkt in Heidelberg. Als Tom jedoch auf das Foto eines kleinen Mädchens mit dunkler Haut stößt, verstummt Greta. Zum ersten Mal beginnt Tom, sich eingehender mit der Vergangenheit seiner Mutter zu befassen. Nicht nur, um endlich ihre Traurigkeit zu verstehen. Es geht auch um sein eigenes Glück.

*„Grandios, packend und absolut glaubwürdig. Dieses Buch legt man erst aus der Hand, wenn man es ausgelesen hat.“ Andreas Wallentin, WDR 5, 23.04.2021*

dtv Verlag, ISBN 978-3423282598  
20,00 Euro

### **Biel Anika: Opa, vergisst du mich?**

Lisa und Opa sind ein tolles Team. Sie unternehmen viele Dinge, besonders die Kunst hat es ihnen beiden angetan. Aber dann verändert sich Opa immer mehr. Eine Krankheit, die Demenz heißt nimmt mehr und mehr Besitz von ihm ein. Zusammen finden Lisa und Opa...

Anliegen der Autorin ist es, die fortschreitende Erkrankung auch für Kinder verständlicher zu machen. Daher ist das Buch insbesondere konzipiert für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren.

Im Buchhandel erhältlich als Taschenbuch (Preis 7,99 €) bzw. als e-book (Preis 2,99 €).

### **Snyder, Timothy: Über Tyrannei: Zwanzig Lektionen für den Widerstand**

Timothy Snyders Brandschrift „Über Tyrannei“ ist 2017 erschienen aber schon heute ein Klassiker in der Tradition von Hannah Arendt und George Orwell. Kein anderes Buch trifft so sehr den politischen Nerv unserer Zeit, in der überall auf der Welt die Demokratien unter dem Ansturm eines neuen Autoritarismus wanken. Es appelliert an uns alle, sich dieser Entwicklung entgegenzustellen, und präsentiert 20 Lektionen für alle, die jetzt handeln wollen – und nicht erst, wenn es zu spät ist.

Nun hat sich Nora Krug, die Schöpferin von "Heimat" und vielfach preisgekrönte Illustratorin, von diesem Text zu einem außergewöhnlichen grafischen Kunstwerk inspirieren lassen. Indem sie Snyders Kombination aus historischen Perspektiven und konkreten Maximen in ihre ganz eigene Bildsprache überträgt, gewinnt das Kultbuch eine völlig neue Dimension – so aufwühlend politisch und ästhetisch faszinierend, dass jede Seite förmlich vibriert von visueller Energie.

C.H.Beck Verlag, ISBN 978-3-406-77760-8  
20,00 Euro



## Interessante Angebote im Internet

### Hilfreiche Internetadressen

Gesundheitsportal Rhein-Sieg: [www.rsk-gesundheitsportal.de](http://www.rsk-gesundheitsportal.de)

Seniorenportal Rhein-Sieg: [www.rsk-seniorenportal.de](http://www.rsk-seniorenportal.de)

Deutsche Alzheimer Gesellschaft: [www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de)

Landesverband der Alzheimer-Gesellschaften NRW: [www.alzheimer-nrw.de](http://www.alzheimer-nrw.de)

Alzheimer-Gesellschaft Bonn/Rhein-Sieg e.V.: [www.alzheimer-bonn.de](http://www.alzheimer-bonn.de)

Landesinitiative Demenz-Service NRW: [www.alter-pflege-demenz-nrw.de](http://www.alter-pflege-demenz-nrw.de)

Wegweiser Demenz: Informative Internetplattform, [www.wegweiser-demenz.de](http://www.wegweiser-demenz.de)

.....  
**Impressum:**

Demenznetz Bonn Rhein-Sieg  
c/o. Gesundheitsamt  
Postfach 1551  
53721 Siegburg

[rundbrief-demenz-bnrsk@web.de](mailto:rundbrief-demenz-bnrsk@web.de)

**Sie haben eigene Termine oder Veranstaltungen, die im nächsten Rundbrief erscheinen sollen?**

**Sie möchten über ein interessantes Projekt berichten? – Senden Sie uns einen Bericht, am liebsten im Word-Format (das macht es uns leichter...)**

**Einsendefrist:**

jeweils der letzte Tag des Quartals, also der 31.03., 30.06., 30.09 und 31.12.

Bitte senden Sie Ihre Informationen per Email unter Angabe des Namens sowie der Telefonnummer.

Eine Gewähr für das Erscheinen kann nicht übernommen werden.

**Redaktion:**

Dr. Ursula Becker, Alfter  
Dr. Helge Güldenzoph, Bonn  
Paul Mandt, Bornheim  
Dr. Gerthild Stiens, Bonn

**Sie wollen aktiv beim Rundbrief Demenz mitarbeiten?**

Bitte senden Sie uns eine E-Mail oder rufen uns an. Wir setzen uns dann kurzfristig mit Ihnen in Verbindung.

**Sie möchten den Rundbrief abbestellen?**

Schade – aber senden Sie uns einfach eine E-Mail, wir löschen Ihre Mailadresse im Verteiler.